

## 610025-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – 1H0030, Neubau 8-gruppige KITA Blandine-Merten-Haus, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Los 17 Heizung- und Sanitäreanlagen

OJ S 197/2024 09/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

E-Mail: [vergabe@ag-bnaw.de](mailto:vergabe@ag-bnaw.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: 1H0030, Neubau 8-gruppige KITA Blandine-Merten-Haus, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Los 17 Heizung- und Sanitäreanlagen

Beschreibung: Neubau einer 8-gruppigen Kita als Ersatzgebäude der Kita Blandine-Merten-Haus, die beim Ahrhochwasser 2021 zerstört wurde. - 2-geschossiger Baukörper in

Massivbauweise mit WDVS, z. T. Holzfassade - Baugrundstück ca. 4.465 m<sup>2</sup>. -

Nettoraumfläche von rund 1.925 m<sup>2</sup>. - Kita-Plätzen Platz für 25 U3-Kinder und 150 Ü3-Kinder.

- Hochwasserangepasste Bauweise im Überschwemmungsgebiet - Fernwärme und PV -

Zentrale Lüftungsanlage Im Rahmen des Los 17 Heizung- und Sanitäreanlagen ist folgende

Beschaffung erforderlich: Es wird die komplette Neuinstallation bestehend aus Ver- und

Entsorgungsleitungen sowie Verbrauchern der Heizungs- und Sanitäreanlagen

ausgeschrieben. Die Wärmeerzeugung erfolgt über die die Fernwärme der Ahrtalwerke. Der

Sekundärteil der Übergabestation ist Bestandteil der Ausschreibung. Ab der Übergabestation

wird das Wärmeverteilnetz überwiegend im Bereich der Abhangdecke verlegt. Die

Wärmeübergabe erfolgt durch eine Flächenheizung. Ferner ist die Lüftungsanlage mit

Wärmeenergie zu versorgen. Die Warmwasserbereitung erfolgt zentral über eine

Frischwasserstation. Die Sanitäreanlagen werden ebenfalls komplett neu errichtet. Die

Trinkwasserinstallation des Kalt- und Warmwassers erfolgt analog des Heizungsnetz im

Bereich der Abhangdecke bzw. in der Vorwandinstallation.

Kennung des Verfahrens: 0e4363d4-fff5-4533-83b6-4b27a35678ab

Interne Kennung: 24-11-14\_30\_LOS17

Verfahrensart: Offenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Edith-Stein-Straße 1

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu - Richtlinie 2014/24/EU

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: ...

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß §§ 123, 124 GWB

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: 1H0030, Neubau 8-gruppige KITA Blandine-Merten-Haus, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Los 17 Heizung- und Sanitäreanlagen

Beschreibung: Neubau einer 8-gruppigen Kita als Ersatzgebäude der Kita Blandine-Merten-Haus, die beim Ahrhochwasser 2021 zerstört wurde. - 2-geschossiger Baukörper in Massivbauweise mit WDVS, z. T. Holzfassade - Baugrundstück ca. 4.465 m<sup>2</sup>. - Nettoraumfläche von rund 1.925 m<sup>2</sup>. - Kita-Plätzen Platz für 25 U3-Kinder und 150 Ü3-Kinder. - Hochwasserangepasste Bauweise im Überschwemmungsgebiet - Fernwärme und PV - Zentrale Lüftungsanlage Im Rahmen des Los 17 Heizung- und Sanitäreanlagen ist folgende Beschaffung erforderlich: Es wird die komplette Neuinstallation bestehend aus Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Verbrauchern der Heizungs- und Sanitäreanlagen ausgeschrieben. Die Wärmeerzeugung erfolgt über die die Fernwärme der Ahrtalwerke. Der Sekundärteil der Übergabestation ist Bestandteil der Ausschreibung. Ab der Übergabestation wird das Wärmeverteilnetz überwiegend im Bereich der Abhangdecke verlegt. Die Wärmeübergabe erfolgt durch eine Flächenheizung. Ferner ist die Lüftungsanlage mit Wärmeenergie zu versorgen. Die Warmwasserbereitung erfolgt zentral über eine Frischwasserstation. Die Sanitäreanlagen werden ebenfalls komplett neu errichtet. Die Trinkwasserinstallation des Kalt- und Warmwassers erfolgt analog des Heizungsnetz im Bereich der Abhangdecke bzw. in der Vorwandinstallation.

Interne Kennung: 24-11-14\_30\_LOS17

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Edith-Stein-Str. 1, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 11/09/2026

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: • Eigenerklärung nach Formblatt 124: o Erklärung über Registereintragungen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eignungskriterien und Mindestanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren unter Benennung des Auftraggebers mit Adresse, Rufnummer, E-Mail Adresse und mit Auftragsvolumen. - Mustererklärung Nr. 1 nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG, - Mustererklärung Nr. 3 nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG, - Eigenerklärung entsprechend der Verordnung (EU) 2022 /576.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eignungskriterien und Mindestanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Angabe, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation - Angabe zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie SVBeiträge - Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft; Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben an Stelle der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen - Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, der mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist; mind. 800.000 EUR netto/Jahr - Nachweis eine Haftpflichtversicherung: mind. 5 Mio. EUR jeweils für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch  
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2385d4-eu>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2385d4-eu>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2385d4-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die Vergabepattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahmefrist, z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen oder im Fall der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung, auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bewerber/Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners. Auch Bewerber-/Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform einzureichen. Damit sichergestellt ist, dass die Antworten rechtzeitig veröffentlicht werden können, müssen Nachfragen bis spätestens 9 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist/Angebotsfrist eingehen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH  
Registrierungsnummer: AG Koblenz HRB: 28486  
Postanschrift: Hauptstraße 136a  
Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Postleitzahl: 53474  
Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe@ag-bnaw.de](mailto:vergabe@ag-bnaw.de)  
Telefon: 02641 9058-201  
Internetadresse: <http://www.ag-bnaw.de>  
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2385d4-eu>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz  
Registrierungsnummer: 6131162234  
Postanschrift: Stiftsstraße 9  
Stadt: Mainz  
Postleitzahl: 55116  
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)  
Telefon: 496131162234

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 395acc31-f8f2-49ac-9dc7-dec1b5e207cf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/10/2024 14:54:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 610025-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 197/2024

Datum der Veröffentlichung: 09/10/2024